



STADTAMT RIED IM INNKREIS

OBERÖSTERREICH

4910 Ried im Innkreis, Hauptplatz 12

Stadtgemeinde Ried i.L.
Finanzabteilung
Hauptplatz 12
A-4910 Ried i.L.

Für Rückfragen:

Tel: +43 (0)7752/901-210
Fax: +43 (0)7752/71 217 8210
e-mail: georg.mattes@ried.gv.at

ANSUCHEN

UM GEWÄHRUNG EINER FÖRDERUNG DURCH DIE STADTGEMEINDE RIED – SONDERFÖRDERUNG (DE-MINIMIS- FÖRDERUNG)

FörderungswerberIn

Unternehmen/Firmenwortlaut		
Kontaktperson		
Adresse		
Straße (Unternehmensstandort, Geschäftsadresse)	PLZ	Ort
e-mail ¹⁾	Telefonnummer	Fax

Bankverbindung

Bankinstitut	
IBAN	BIC
lautend auf (falls abweichend vom/von Förderungswerber/in)	

1)Je-mail: Mit der Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ermächtigen Sie die Stadtgemeinde Ried i.L. auch auf diesem Weg mit Ihnen Kontakt aufzunehmen

Unternehmensdaten

Branche lt. Gewerbeberechtigung			
Unternehmenseinstufung			
Kleinstunternehmen (< 10 Beschäftigte)		Kleinunternehmen (10 - 50 Beschäftigte)	
Beschäftigte insgesamt (Anzahl)			
Gesamt	Vollzeit	Teilzeit	Lehrlinge
Weitere Unternehmensstandorte (Anzahl, Ort)			

Beeinträchtigt	Jahr	Jahresumsatz in €

Vergleichszeitraum	Jahresumsatz in €

Erforderliche Unterlagen

- ☐ Kopie der Gewerbeberechtigung
- ☐ Kopie der Jahresabschlüsse (Bilanzen) bzw. Einnahmen/Ausgaben-Rechnung bzw. Jahresumsatzsteuererklärungen
- ☐ Kopien der Erledigungsschreiben bezüglich Förderungen anderer Förderstellen (Bund, Land OÖ usw.)

Förderungserklärung

Ich (Wir) erkläre(n) bzw. verpflichte(n) mich (uns) die Allgemeinen Subventionsrichtlinien der Stadtgemeinde Ried (www.ried.at - Bürgerservice - Formulare - AllgemeineFormulare - Allgemeine Subventionsrichtlinien der Stadt Ried im Innkreis) und die Sonderförderung für bestimmte Betriebe bei Beeinträchtigung des Geschäftsganges aufgrund von primär Straßenbaumaßnahmen im öffentlichen Interesse der Stadtgemeinde Ried i.l. (gemäß Beilage) gemeinschaftlichen Regelungen der EU ("De-Minimis-Beihilfen") verbindlich anzuerkennen und einzuhalten; vor allem

1. dass folgende Förderungen (bzw. Förderansuchen) von mir (uns) in den vergangenen drei Jahren gestellt bzw. bezogen wurden bzw. in den kommenden 12 Monaten noch gestellt werden:

Andere Förderstellen (Bund, Land, andere Magistratsdienststellen, AMS, etc.)	Förderung	Höhe der beantragten Förderung	Status des Förderansuchens			Datum der genehmigten Förderung	De-Minimis-Förderung	
			Ansuchen geplant	Ansuchen eingebracht	genehmigte Förderhöhe		Ja	Nein
Förderungen für dasselbe Vorhaben/Projekt wie dieses Ansuchen								
							☐	☐
							☐	☐
Förderungen für andere Vorhaben/Projekte								
							☐	☐
							☐	☐

2. bestätige(n) ich (wir), dass die mir/meinem Unternehmen gewährte(n) De-Minimis-Beihilfe(n) die Gesamtsumme aller seitens der öffentlichen Hand gewährten De-Minimis-Beihilfen (das sind Beihilfen, die aus verfahrenstechnischer Sicht ökonomisch rasch und ohne ein Verfahren bei der EU abgewickelt werden können) im laufenden sowie in den zwei vorangegangenen Steuerjahren die jeweils gültigen Schwellenwerte der EU (derzeit max. € 200.000,--) nicht überschritten werden;
3. bestätige(n) ich (wir), dass mir (uns) bewusst ist, dass das förderungsgegenständliche Bauprojekt eine gesetzlich bzw. behördlich bewilligte und im allgemeinen öffentlichen Interesse gelegene Maßnahme darstellt. Daraus resultierende, insbesondere akustische, optische und hygienische sowie Beeinträchtigungen vor allem des Geschäftsganges (insbesondere Umsatzrückgänge) stellen keine rechtswidrigen Eingriffe der Stadt Ried in rechtlich geschützte Positionen des Förderungswerbers/der Förderungswerberin dar. Insoweit können aus dem förderungsgegenständlichen Bauprojekt keine durchsetzbaren Rechtsansprüche gegenüber der Stadt Ried abgeleitet werden und erfolgt die gegenständliche Förderungsmaßnahme ausschließlich freiwillig. Für den Fall, dass der Förderungswerber/die Förderungswerberin dennoch Ansprüche aus förderungsgegenständlichen Beeinträchtigungen gerichtlich geltend macht, erlischt die gegenständliche Förderungszusage automatisch und werden ausbezahlte Fördermittel mit dem Tag der gerichtlichen Geltendmachung zur Rückzahlung an die Stadt Ried fällig. Der Förderungswerber/die Förderungswerbin ist damit einverstanden, dass sich die Stadt Ried für den Fall der gerichtlichen Geltendmachung von darüber hinausgehenden Vermögensschäden das Recht vorbehält, von der gegenständlichen Förderungszusage zurückzutreten;
4. bestätige ich, dass alle Angaben im Förderansuchen vollständig und richtig ausgefüllt wurden und verpflichte mich, eine gewährte Subvention sofort zurückzuzahlen, wenn die Subvention auf Grund wissentlich unrichtiger Angaben erwirkt wurde.
5. erkläre ich mich einverstanden, dass Name, Adresse sowie Zweck, Art und Höhe der Subvention in den Publikationen der Stadtgemeinde Ried i.l. veröffentlicht sowie für statistische Zwecke bekannt geben werden-.

Ort

Datum

Unterschrift (Firmen- oder satzungsmäßige Fertigung der Förderungswerberin/des Förderungswerbers)

(Firmenstempel)

Schwerpunktprogramm der Stadt Ried Sonderförderung

Zielbereich	Innenstadt Ried
Bereich	Wirtschaft
Fördergegenstand	Sonderförderung Beeinträchtigung des Geschäftsganges auf Grund von Straßenbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Erschließung des EKZ (Oberflächengestaltung inkl. Infrastrukturleistungen wie Geothermie, Kanal und Wasser)
Förderform	Förderzuschuss
Förderklassifizierung	De-minimis-Förderung laut jeweils gültiger Verordnung der EU
Zielgruppe	Kleinstunternehmen und kleine Unternehmen mit Verkaufsladen (Kundenverkehr), Einzelhandel oder Gastgewerbe im Stadtgebiet von Ried i.L. Kleinstunternehmen Kleinstunternehmen sind Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigte im Vollzeitäquivalent deren Jahresumsatz € 2 Mio. nicht überschreitet Kleinunternehmen Kleine Unternehmen sind Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigte im Vollzeitäquivalent deren Jahresumsatz € 10 Mio. nicht überschreitet (ausgenommen Betriebe in einer Konzernstruktur zB Filialisten etc.)
Dauer	2013 - 2015
Dotierung	Laut haushalterisch zur Verfügung stehenden Mittel
Förderziel	Finanzielle Hilfe für Kleinstunternehmen und kleine Unternehmen zur Überbrückung von Umsatzeinbrüchen auf Grund von Straßenbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Erschließung des EKZ (Oberflächengestaltung inkl. Infrastrukturleistungen wie Geothermie, Kanal und Wasser)
Einreichtermin	Bis Ende des Folgejahres der Geschäftsbeeinträchtigung bzw. Ende der Baumaßnahme
Einreichsstelle	Stadtamt Ried im Innkreis Abteilung Finanzverwaltung 4910 Ried im Innkreis Hauptplatz 12
Antragsformular	Stadt Ried - Sonderförderung
Hinweise zur Antragstellung	
Voraussetzung	Aufrechte Gewerbeberechtigung
Nachweis Geschäftsbeeinträchtigung	Umsatzeinbrüche ab 15% im Vergleich zum Durchschnitt der letzten 3 Jahre vor der Baumaßnahme
Förderbar	Förderbar sind Kleinstunternehmen und Kleinunternehmen in der Innenstadt von Ried.
Förderhierarchie	Förderungen anderer Förderstellen des Bundes sowie des Landes OÖ sind gemäß Förderhierarchie vorher zu beantragen.
Förderbasis	Existenzbedrohender Umsatzrückgang eines bestehenden Unternehmens

Umsatzeinbruch	Anteil	Fördersumme pro Jahr
50% oder mehr	100%	6.000 €
40% bis 49,99%	80%	4.800 €
30% bis 39,99%	60%	3.600 €
20% bis 29,99%	40%	2.400 €
15% bis 19,99%	30%	1.800 €

Förderung	Erfolgt in Form eines Förderzuschusses. Die maximale Höhe (= 100%) beträgt € 6.000,- pro Jahr Bereits gewährte Förderungen anderer Förderstellen werden bei der Förderbemessung berücksichtigt.
Ablauf	Der/die FörderungswerberIn stellte einen Antrag mit unten angeführten Unterlagen an die Stadtgemeinde Ried.
Unterlagen	Antragsformular Kopie der Gewerbeberechtigung Jahresabschlüsse (Bilanzen) bzw. Einnahmen- und Ausgabenrechnung bzw. Jahresumsatzsteuererklärungen der relevanten Jahre
Beschluss Gemeinderat	24.04.2014

Datenschutz Hinweis

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb betreiben wir unsere Aktivitäten in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Unter www.ried.at/stadtamt/datenschutz erfahren Sie, welche Informationen wir gegebenenfalls sammeln, wie wir damit umgehen und wem wir sie gegebenenfalls zur Verfügung stellen.